



Mo., 07.09.20 - Mo., 21.09.20 | 15 Tage ab € 2.299,-

ComfortPlus

# Usbekistan ComfortPlus

Zauber der Seidenstraße

## Highlights

- › die Oasenstädte Chiwa, Buchara und Samarkand
- › herrliche Natur im Chimgan-Gebirge und am Charvak-Stausee
  - › Begegnungen mit Einheimischen bei den Zugfahrten
  - › Besuch eines Keramikstudios und einer Seidenfabrik

Dem Zauber der Seidenstraße sind seit jeher Reisende nach Usbekistan gefolgt! Die Städte Chiwa, Buchara und Samarkand beschwören Bilder orientalischer Märchen herauf: Voll beladene Karawanen, blaue Kuppeln, unzählige Minarette und quirlige Basare. So werden wir zu Beginn unserer Reise vom sowjetischen Antlitz Taschkents empfangen, erleben mit dem Ferganatal die fruchtbarste Ebene Zentralasiens, in der wir die typische Seidenproduktion und Keramikunst unter die Lupe nehmen und begegnen während unserer Zugfahrten den mit uns reisenden Einheimischen. Aber auch die Natur kommt nicht zu kurz: Im Chimgan-Gebirge genießen wir bei einer Wanderung Ruhe und Natur und lassen die Seele in unserem Hotel am Charvak-Stausee baumeln. Untergebracht sind wir sowohl in modernen als auch in orientalischen Häusern, profitieren von der meist zentralen Lage unserer Hotels, können den Tag in den meisten Hotels entspannt auf der Dachterrasse oder im Garten ausklingen lassen.

### Tag 1 - Mo., 07.09.20 Flug nach Taschkent

#### Abenteuer Zentralasien

Nutze die Rail&Fly-Fahrkarte für eine umweltfreundliche und innerhalb Deutschlands kostenfreie Anreise zum Flughafen. Planmäßig gegen Mittag startet ab Frankfurt dein Nonstopflug mit Uzbekistan Airways. Am späten Abend erreichen wir Taschkent und werden von unserem Reiseleiter begrüßt. Wer mag, isst im Hotelrestaurant noch eine Kleinigkeit, bevor wir uns auf unsere Zimmer zurückziehen

**Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Navruz\*\*\*(\*) oder Sharq\*\*\*\* oder Ramada\*\*\*\* in Taschkent | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

### Tag 2 - Di., 08.09.20 Taschkent

#### Willkommen in der Hauptstadt

In Taschkent treffen Tradition und Moderne aufeinander – wir erleben von beidem die Highlights bei unserer ganztägigen Besichtigung. In der Altstadt entdecken wir gemeinsam den Hast Imam-Komplex: Majestätisch steht er mit seinen im Licht schimmernden blauen Kuppeln vor uns. Anschließend statten wir der Kukeldash-Medrese einen kurzen Besuch ab, bevor wir uns in das quirlige Marktleben stürzen: Orientalische Düfte und unzählige Gewürz- und Obststände versetzen uns in eine andere Zeit. Hier habt ihr genügend Zeit, um euch mit ein paar Kleinigkeiten fürs Mittagessen einzudecken. Dann mischen wir uns in der U-Bahn unter die Einheimischen und bewundern die schön gestalteten Stationen. In der Neustadt haben sowjetische Einflüsse deutliche Spuren hinterlassen. Wir erleben die Kunstszene Usbekistans im Museum für angewandte Kunst und lassen uns vom Unabhängigkeitsplatz, klassizistischen Prachtbauten, dem Denkmal von Amir Timur und dem riesigen Theaterplatz beeindrucken. Am späten Nachmittag sind wir zurück im Hotel, am Abend wartet ein landestypisches Welcome Dinner auf uns.

**Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Navruz\*\*\*(\*) oder Sharq\*\*\*\* oder Ramada\*\*\*\* in Taschkent | Mahlzeiten: F, A**

### Tag 3 - Mi., 09.09.20 Kokand, Rischtan und Fergana

#### Fruchtbares Ferganatal

Heute heißt es früh aufstehen, denn wir haben gute drei Stunden Fahrt ins Ferganatal vor uns. Mit zunehmender Fahrtdauer dringen wir weiter in die Bergwelt vor, bis wir schließlich gegen Mittag Kokand erreichen. Wir erkunden den Palast des Chans, der mit seinen bunten Fassaden und filigranen Malereien zu einer der sehenswertesten Anlagen gehört. Weiter geht unsere Reise nach Rischtan, einem der ältesten und bedeutendsten Keramikzentren Zentralasiens. Bei einer Führung durch eine Keramikwerkstatt lernen wir alles über diese Kunst. Anschließend krepeln wir die Ärmel hoch: Beim Backen des traditionellen Brotes kommen wir ganz schön ins Schwitzen! Dann bringt uns eine kurze Fahrt in die Stadt Fergana, unserem Tagesziel. Der Abend gehört dir: Kehre in eines der vielen Restaurants ein, die abends bei Livemusik die Möglichkeit zum Tanzen bieten!

**Fahrstrecke: 240 km | Übernachtung: Asia Fergana\*\*\* oder Club 777\*\*(\*) in Fergana | Mahlzeiten: F**

### Tag 4 - Do., 10.09.20 Fergana – Margilan – Taschkent

#### Die Stadt der Seide

Unzählige Seidenraupenzuchten gibt es in Margilan, sogar ein wissenschaftliches Institut, das sich mit der Produktion von Seide beschäftigt. Wir lernen bei einer ausführlichen Besichtigung einer lokalen Fabrik alles über die schwierige Zucht, die Gewinnung der Seide sowie deren Verarbeitung. Wie in Usbekistan üblich, beschließen wir unseren Besuch gemeinsam mit einer Tasse Piala (Tee). Anschließend zieht es uns abermals auf einen Basar: Hier werden unter anderem die vielen Früchte, die im Ferganatal angebaut werden, feilgeboten. Koste dich durch die Vitaminbomben! Anschließend nimmt uns unser Reiseleiter mit in eine traditionelle Teestube – hier kannst du dich zu Mittag stärken. Am späten Nachmittag geht es dann zum Bahnhof und per Zug in ca. vier Stunden nach Taschkent.

**Fahrstrecke: 50 km (430 km im Zug) | Übernachtung: Navruz\*\*\*(\*) oder Sharq\*\*\*\* oder Ramada\*\*\*\* in Taschkent | Mahlzeiten: F**

**Tag 5 - Fr., 11.09.20**  
**Taschkent – Chiwa**

**Die alte Seidenstraße**

Heute musst du noch einmal früh raus, denn bereits gegen 07:00 Uhr startet unser Flieger nach Urgentsch. Eine kurze Busfahrt und schon sind wir in Chiwa, früher wichtiger Handelsplatz auf der alten Seidenstraße. Die urige Altstadt beherbergt eine Vielzahl von Medresen, Minaretten und Moscheen. Bevor wir sie erkunden, lassen wir dir ein wenig Zeit, um bei einem Tee oder Kaffee anzukommen. Weil hier alles fußläufig innerhalb der Stadtmauer liegt, sind wir per pedes unterwegs: Jedes Gebäude ist in irgendeiner Weise einzigartig, immer wieder ergeben sich neue Blickwinkel, Fotomotive tauchen auf und freundliche Gesichter lächeln uns an. Zum Sonnenuntergang gehen wir gemeinsam auf die Stadtmauer und genießen bei einem Softdrink das besondere Ambiente. Reiseherz, was willst du mehr! Für das Abendessen empfehlen wir das Restaurant Kheivak. Hier sitzt man wunderschön in einem kleinen Garten.

**Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: Malika\*\*\* oder Orient Star\*\*\*(\*) oder Asia\*\*\*(\*) in Chiwa | Mahlzeiten: F**

**Tag 6 - Sa., 12.09.20**  
**Chiwa**

**Ein Tag zur freien Verfügung**

Ausschlafen, bummeln, ein Fahrrad mieten, Sightseeing – du hast die Wahl!

**Fahrstrecke: - | Übernachtung: Malika\*\*\* oder Orient Star\*\*\*(\*) oder Asia\*\*\*(\*) in Chiwa | Mahlzeiten: F**

**Tag 7 - So., 13.09.20**  
**Tagesfahrt nach Buchara**

**Die Wüsten Karakum und Kizilkum**

Heute brechen wir etwas früher auf, denn wir haben mit knapp sieben Stunden einen weiten Weg vor uns. Wir fahren durch die beiden lebensfeindlichen Wüsten Karakum und Kizilkum nach Buchara. Auch wenn kein Programm auf dem Plan steht, halten wir immer wieder an, um uns die Beine zu vertreten und um uns gemeinsam zu Mittag zu stärken. Am späten Nachmittag erreichen wir Buchara. Die Stadt war eines der wichtigsten Zentren der Seidenstraße und hat eine der besterhaltenen mittelalterlichen Stadtzentren. Da die Altstadt zudem noch überschaubar und autofrei ist, bietet sie sich für einen ersten Spaziergang am Abend geradezu an.

**Fahrstrecke: 480 km | Übernachtung: As-Salam Boutique\*\*\*\* oder Edem Plaza\*\*\*(\*) oder Komil Boutique\*\*\* oder Minzifa\*\*\* in Buchara | Mahlzeiten: F, M**

**Tag 8 - Mo., 14.09.20**  
**Buchara**

**Mausoleen und Moscheen**

Am Vormittag sind wir mit dem Bus unterwegs: Wir erkunden das Mausoleum der Samaniden und das Mausoleum Chashma Ayub, bevor wir uns auf dem Basar erneut in das quirlige Treiben stürzen. Es gibt einfach immer wieder etwas zu entdecken und zu probieren! Zur Moschee Bolo Hauz und der Festung Ark bringt uns noch unser Bus, dann geht es fußläufig weiter. Wann immer Hunger aufkommt oder die Sonne zu heiß brennt, können wir eine Mittagspause einlegen. Anschließend lassen wir uns ausgiebig Zeit für den Poi Kaljan-Komplex sowie weitere Medresen und Moscheen. Und wir stöbern durch die Kuppelbasare: Hier steht neben der schönen Architektur weltliches Vergnügen im Vordergrund. Auf dem quirligen Labi Hauz-Platz endet unsere Besichtigung. Gemeinsam lassen wir uns kulinarisch im Restaurant Minzifa mit tollem Blick auf die Altstadt verwöhnen.

**Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: As-Salam Boutique\*\*\*\* oder Edem Plaza\*\*\*(\*) oder Komil Boutique\*\*\* oder Minzifa\*\*\* in Buchara | Mahlzeiten: F, A**

**Tag 9 - Di., 15.09.20**  
**Buchara**

**Ein freier Nachmittag**

Eine kurze Busfahrt bringt uns zum Sommerpalast des letzten Emirs Sitorai Mochi Hosa. Wir streifen durch die große Anlage und lauschen den Ausführungen unseres Reiseleiters. Dann geht es mit dem Bus zur Medrese Chor Minor. Mit ihren vier Minaretten und ihren eher kleinen Ausmaßen passt sie wunderbar in die Umgebung. Wir verweilen einen Moment und genießen den Anblick. Dann genieße deinen freien Nachmittag: Spaziere durch die urige Altstadt, miete dir ein Fahrrad oder besuche ein Hammam.

**Fahrstrecke: - | Übernachtung: As-Salam Boutique\*\*\*\* oder Edem Plaza\*\*\*(\*) oder Komil Boutique\*\*\* oder Minzifa\*\*\* in Buchara | Mahlzeiten: F**

**Tag 10 - Mi., 16.09.20**  
**Buchara – Samarkand**

**Entlang der alten Seidenstraße**

Wir fahren auf der Route der alten Seidenstraße in ca. fünf Stunden durch unendliche Weiten der Steppe nach Samarkand. Die Stadt wird dich verzaubern, da die prachtvollen Gebäude und bunt verzierten Kuppeln noch immer erahnen lassen, wie mächtig die Stadt zur Blütezeit der Seidenkarawanen gewesen sein muss. Am Nachmittag widmen wir uns ausgiebig dem Gur Emir-Mausoleum. Zu Fuß schlendern wir zum Highlight des Tages: dem Registan-Platz! Wir tauchen ein in

die goldenen Zeiten und nehmen uns für die Besichtigung ausgiebig Zeit. Den Tag lassen wir zum Sonnenuntergang mit einem Eis in der Hand ausklingen. Tu es den Einheimischen gleich und beobachte das bunte Treiben am wohl bekanntesten Platz Zentralasiens.

**Fahrstrecke: 280 km | Übernachtung: Malika\*\*\* oder Konstantin\*\*\*(\*) in Samarkand | Mahlzeiten: F**

### **Tag 11 - Do., 17.09.20 Samarkand**

#### **Nekropole und Bierverskostung**

Etwas außerhalb der Stadt liegt das Observatorium des Ulug Beg. Er baute die Sternwarte, um in den sternenklaren Nächten der zentralasiatischen Wüste Himmelbeobachtungen durchzuführen, die Grundlage für weitverbreitete Sternentabellen waren. Wir gelangen anschließend zum Grab des Daniel, einer Pilgerstätte für Juden, Christen und Muslime. Tu es den Gläubigen gleich und nimm einen Schluck des Wassers aus der heiligen Quelle! Anschließend wartet die Nekropole Schah-e-Sinda auf uns. Wir schlendern durch die Gräberstadt, werden immer wieder von freundlichen Einheimischen angelächelt und freuen uns über die Einblicke, die uns unser Reiseleiter ermöglicht. Nach diesen vielen Eindrücken geben wir euch auf dem Basar Siab frei – bummelt die Stände entlang und deckt euch mit einer Kleinigkeit für das Mittagessen ein. Zu Fuß schlendern wir dann zur Bibi Khanum- Moschee. Sie war früher eine der wichtigsten und prächtigsten Moscheen der islamischen Welt. Dann erfrischen wir uns gemeinsam bei einem kalten Bier. Beim Besuch einer lokalen Brauerei mit anschließender Verkostung lernen wir viel über die Herstellung und den Stellenwert des usbekischen Biers.

**Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Malika\*\*\* oder Konstantin\*\*\*(\*) in Samarkand | Mahlzeiten: F**

### **Tag 12 - Fr., 18.09.20 Samarkand – Taschkent**

#### **Seidenpapier und ein freier Nachmittag**

Seidenpapier aus Samarkand galt einst als feinstes der Welt. Dieses Handwerk schien in Vergessenheit zu geraten, bis sich ein Handwerker dazu entschloss, diese Tradition wiederzubeleben. Unser Reiseleiter zeigt uns in einer Seidenpapiermanufaktur, wie aus der Rinde des Maulbeerbaumes nach vielen aufwendigen Schritten das fertige Seidenpapier entsteht. Spannend! Im Anschluss setzen wir uns bei einer Tasse Tee in den schönen Garten und genießen die Atmosphäre. Gegen Mittag geht es dann nochmals zum Registan-Platz, von hier könnt ihr euren Nachmittag frei gestalten: Schießt weitere Erinnerungsfotos, setzt euch in eines der netten Cafés oder bummelt durch die Fußgängerzone mit netten Geschäften. Am späten Nachmittag

werden wir zum Bahnhof gebracht und fahren in gut zwei Stunden mit dem Schnellzug nach Taschkent.

**Fahrstrecke: 15 km (350 km im Zug) | Übernachtung: Navruz\*\*\*(\*) oder Sharq\*\*\*\* oder Ramada\*\*\*\* in Taschkent | Mahlzeiten: F**

### **Tag 13 - Sa., 19.09.20 Taschkent – Charvak-Stausee**

#### **Berge, Wiesen und ein Stausee**

Zwei Busstunden entfernt liegt unser nächstes Ziel. Das Chimgan- Gebirge, ein Ausläufer des großen Tian-Shan Gebirges, ist zu jeder Jahreszeit faszinierend. Bevor wir aktiv werden, genießen wir nach einer ca. 20-minütigen Seilbahnfahrt das Bergpanorama. Auf gleichem Weg geht es zurück ins Tal und nach einer kurzen Busfahrt erreichen wir den Startpunkt unserer Wanderung (2,5-3,5 Std., leicht bis mittelschwer). Die frische Luft und das Bergpanorama begleiten uns ebenso wie ein lokaler Bergführer, der mit Hilfe unseres Reiseleiters alle Fragen beantworten kann. Wir wandern auf Naturpfaden und Wiesen und sehen vielleicht den einen oder anderen Hirten mit seiner Herde. Unsere Wanderung endet am frühen Nachmittag bei einer Familie, bei der wir uns mit echter Hausmannskost stärken. Außerdem erfahren wir Interessantes über deren Leben: Wie bestreiten die Menschen ihren Unterhalt? Wo gehen die Kinder in die Schule? Wir übernachten heute in einem modernen Hotel, das mit seinem grünen Garten, einem Innen- und Außenpool und seiner idyllischen Lage direkt am Charvak-Stausee besticht. Ab dem späten Nachmittag gehört der Rest des Tages dir.

**Fahrstrecke: 110 km | Übernachtung: Avenue Park\*\*\*(\*) am Charvak-Stausee | Mahlzeiten: F, M**

### **Tag 14 - So., 20.09.20 Charvak-Stausee – Taschkent**

#### **Zeit zum Entspannen**

Starte entspannt in den Tag. Gegen Mittag geht es zurück nach Taschkent, wo du genug Zeit hast, die letzten Souvenirs zu erstehen. Erst am Abend treffen wir uns wieder, um bei einem gemeinsamen Abendessen ein letztes Mal den Zauber der Seidenstraße zu spüren.

**Fahrstrecke: 110 km | Übernachtung: Navruz\*\*\*(\*) oder Sharq\*\*\*\* oder Ramada\*\*\*\* in Taschkent | Mahlzeiten: F, A**

### **Tag 15 - Mo., 21.09.20 Flug nach Deutschland**

#### **Ab nach Hause!**

Mit Uzbekistan Airways fliegst du am frühen Morgen nonstop zurück nach Frankfurt. Mit der inkludierten Rail&Fly-Fahrkarte kommst du umweltfreundlich an deinen Heimatbahnhof.

Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

## Reiseverlauf

- Tag 1 Mo., 07.09.20 Flug nach Taschkent:** Nonstop-Flug
- Tag 2 Di., 08.09.20 Taschkent:** Hast Imam-Komplex, Kukeldash-Medrese, Basar, U-Bahn, Neustadt mit Museum für angewandte Kunst, Unabhängigkeitsplatz, Denkmal des Amir Timur, Theaterplatz, Welcome Dinner
- Tag 3 Mi., 09.09.20 Kokand, Rischtan und Fergana:** Kokand mit Palast des Chans, Rischtan mit Keramikwerkstatt und Brotbacken
- Tag 4 Do., 10.09.20 Fergana – Margilan – Taschkent:** Margilan mit Seidenfabrik, Basar, Zugfahrt
- Tag 5 Fr., 11.09.20 Taschkent – Chiwa:** Flug nach Urgentsch, Stadtbesichtigung Chiwa
- Tag 6 Sa., 12.09.20 Chiwa:** zur freien Verfügung
- Tag 7 So., 13.09.20 Tagesfahrt nach Buchara:** Tagesfahrt durch die Wüste
- Tag 8 Mo., 14.09.20 Buchara:** Stadtbesichtigung mit Mausoleum der Samaniden und Chashma Ayub, Basar, Moschee Bolo Hauz, Festung Ark, Poi Kaljan-Komplex, Kuppelbasare, Labi Hauz-Platz
- Tag 9 Di., 15.09.20 Buchara:** Sommerpalast Sitorai Mochi Hosa, Medrese Chor Minor, freier Nachmittag
- Tag 10 Mi., 16.09.20 Buchara – Samarkand:** Gur Emir-Mausoleum, Registan-Platz
- Tag 11 Do., 17.09.20 Samarkand:** Stadtbesichtigung mit Observatorium, Grab des Daniel, Nekropole Schah-e-Sinda, Basar Siab, Bibi Khanum-Moschee, Bierbrauerei
- Tag 12 Fr., 18.09.20 Samarkand – Taschkent:** Seidenpapiermanufaktur, Freizeit, Zugfahrt nach Taschkent
- Tag 13 Sa., 19.09.20 Taschkent – Charvak-Stausee:** Wanderung im Chimgan-Gebirge mit Mittagessen bei einer Familie, freier Nachmittag
- Tag 14 So., 20.09.20 Charvak-Stausee – Taschkent:** freier Vormittag, Farewell Dinner
- Tag 15 Mo., 21.09.20 Flug nach Deutschland:** Nonstop-Flug nach Deutschland



## Einreisebestimmungen & Impfungen

Reisepass mit mindestens 3-monatiger Gültigkeit nach Reiseende erforderlich. Kein Visum erforderlich.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, evtl. Typhus- und Hepatitisimpfung empfohlen.

## Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. In Usbekistan ist das passieren von Pässen mit dem Bus nicht erlaubt, daher sind wir an Tag 3 auf mehrere PKWs mit max. 3 Personen aufgeteilt. In der Vergangenheit kam es vereinzelt zu kurzfristigen Zugstreichungen auf der Strecke vom Ferganatal nach Taschkent. Sollte dies der Fall sein, fahren wir mit PKWs. Im Frühjahr kann es in den Bergen noch Schnee bzw. vermehrt Regen geben und die Wege können daher rutschig sein. Je nach Wetterlage kann daher die Wanderung an Tag 13 angepasst werden.

## Verpflegung

Die Verpflegung auf dieser Reise basiert im Wesentlichen auf Frühstück. Vereinzelt sind zusätzliche Mahlzeiten, wie z.B. ein landestypisches Welcome Dinner, inkludiert. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

## Unterkünfte

Bei dieser Reise übernachten wir in \*\*\*-\*\*\*\* Hotels, alle mit Bad oder Dusche/WC, außer am Charvak-Stausee alle mit Klimaanlage. So genießen wir teils moderne, teils im orientalischen Stil gehaltene Hotels, die oft einen netten Garten oder eine Terrasse haben. In Taschkent und Samarkand ist meist ein Pool vorhanden, der am Abend im Sommer für Erfrischung sorgt. Die meisten Hotels liegen zentral bzw. das Stadtzentrum ist nach wenigen Minuten Fahrt erreichbar. Das Hotel am Charvak-Stausee verfügt über einen Garten, einen Innen- (gegen Gebühr) und Außenpool. Lediglich im Ferganatal geht es bei Unterbringung im Club 777 etwas einfacher zu.

## Teilnehmerzahl

6\* bis 13

\*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

## ½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Sollte sich kein Zimmerpartner für dich finden oder

bei gemeinsamen Doppelzimmerbuchungen dein Zimmerpartner stornieren, müssen wir dir bei dieser Reise den vollen Einzelzimmer-Zuschlag berechnen.

## Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Uzbekistan Airways oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Taschkent und zurück
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe [www.world-insight.de/rail-fly](http://www.world-insight.de/rail-fly))
- Rundreise mit Charterbus, Inlandsflug und Zug wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 14 Übernachtungen in \*\*\*-\*\*\*\* Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 13 x F, 2 x M, 3 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Buchung (nur online einlösbar)

## CO<sub>2</sub> Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

2557 kg CO<sub>2</sub> / 59 €

## Abflugorte

Frankfurt/Main ohne Zuschlag

## Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:

### Uzbekistan Airways

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Uzbekistan Airways

Frankfurt-Taschkent 11.40 Uhr (Ankunft 20.55 Uhr)

Taschkent-Frankfurt 05.45Uhr (Ankunft 09.40 Uhr)

Ist der Hinflug ein Samstag, erfolgt eine Zwischenlandung in Urgentsch, die Ankunftszeit ist dann entsprechend später:

Frankfurt-Taschkent 11.40 Uhr (Ankunft 22.35 Uhr)